Spezial-Fabriken für

PUMPEN u. WAAGEN

aller Arten für jeden Zweck

Gartenspritzen, Rohrleitungen und Schläuche.

GARVENSWERKE

Zentrale und Hauptbureau: **W. GARVENS, WIEN,** II., Handelskai 130/159. — Stadtgeschäft: I., Schwarzenbergstraße 6/159.

Kataloge gratis und franko. 94

AKTIENKAPITAL K 30,000.000

EMISSIONEN K 150,000.000

Centralbank der Deutschen Sparkassen

TELEPHON: Nr. 12.435, 17.917, 22.234, 23.396 und 23.399.

WIEN

TELEGRAMME: SPARKASSENBANK.

I., Am Hof 3—4, III., Landstraße Hauptstraße 1 (Bürgerhof), VII., Mariahilfer Straße 24 (Stiftskaserne) u. 128 (Zachariashof).

Prag, Graz, Klagenfurt, Brünn, Linz, Innsbruck, Triest, Villach,

Exposituren: Ried, Wels, Krems a. D., Dornbirn, Amstetten.
□□ Kommandite: Marburg, Marburger Eskompte-Bank □□

emittiert und erläßt zur Tagesnotiz eigene pupillarsichere, gesetzlich für Kautionen, Stiftungen und Mündelgelder geeignete 4% u. 4½% Bankschuldverschreibungen, Kommunal-Obligationen und Pfandbriefe. An- und Verkauf von Wertpapieren, Münzen, Devisen etc. aller Kategorien. Ausgabe von Sparbüchern, Kassenscheinen und Kreditbriefen.

Kommunaldarlehen an umlagenberechtigte Körperschaften. Pfandbriefdarlehen auf landtäfliche Güter. □□ □□

Unsere Abteilung für **Militär-Heiratskautionen** befaßt sich mit allen in dieses Fach einschlägigen Durchführungen und erteilt Auskünfte kostenlos.

Wir vermieten auf kürzere oder längere Zeit Safes (Schrankfächer) im Stahlpanzertresor der Bank zur sicheren Aufbewahrung von Werteffekten unter Sperre der Partei. Verwaltung und Bevorschussung von Wertpapieren. Uebernehmen verzinsliche Geldeinlagen auf Scheck- und Girokonti bei voller Dispositionsfreiheit. Vollziehen, bzw. besorgen Börsenaufträge, Auszahlungen, Inkassi und alle sonstigen Bankgeschäfte. Leisten den Erlag von Vadien und Kautionen für Bauunternehmungen. Uebernahme von Bürgschaften für Borgungen der Zucker- und Branntweinsteuer sowie Haftung für Zollkredite. 101

H. W. ADLER & Cie., WIEN

konzessionierte Fabrik für Elektrotechnik 77

Gegründet 1869.

X., ROTENHOFGASSE 34—36
TELEPHON 53440 und 53441

Vielfach prämiiert.

NIEDERLAGE: I., FRIEDRICHSTRASSE 8, TELEPHON 2375

liefert und installiert bei solidester Ausführung billig:

Telegraphen, Telephone, Blitzableiter, Beleuchtungs-Anlagen, Beleuchtungskörper. Großes Lager aller elektrotechnischen Bedarfsartikel. Preiskurante gratis.

Städtische Elektrizitätswerke

Direktion: IX., Mariannengasse Nr. 4.

Telephon Nr. 22.580 bis 22.586. Telephon Nr. 22.580 bis 22.586.

ABGABE VON:

Gleichstrom mit 110, 220 und 440 Volt Spannung,

ein- und zweiphasigem **Wechselstrom** mit 105 Volt Spannung,

Drehstrom mit 3×220, beziehungsweise 3×110 Volt Spannung. 16

Die Wahl der Stromgattung erfolgt unter tunlichster Berücksichtigung der Wünsche des Abnehmers, nach freiem Ermessen der Direktion.

Lager von durch die Einkaufsgenossenschaft österr.-ungar. Elektrizitätswerke bezogenen, in der städt. Prüfstelle für Glühlampen geprüften Qualitäts-Kohlenfaden- und Metallfaden-Glühlampen im Magazin Wien, IX., Mariannengasse 4.

Städtische Kaiser Franz Joseph-Jubiläums-Lebens- und Renten-Versicherungsanstalt.

Versicherung auf das Ableben. — Versicherung auf das Erleben. — Gemischte Versicherung. — Aussteuer-Versicherung. — Versicherung von Leibrenten, Invaliditätsrenten. — Witwenpension, Volksversicherung.

Gegründet von der Gemeinde Wien zum dauernden Andenken an das 50 jährige Regierungsjubiläum Sr. Majestät des Kaisers Franz Joseph.

Statistische Daten mit Ende 1916.

In Kraft stehende Versicherungen	65.236	Verträge	
Versichertes Kapital	88,329.967 K	82	h
Versicherte Jahresrenten	1,870.362 „	79	„
Pensionsersatzversicherungen im Kapitalswerte von	17,000.000 „	—	„
Ausbezahlte Versicherungen pro 1916	2,011.770 „	33	„
Seit Bestehen der Anstalt ausbezahlt	12,169.128 „	53	„
Gutgebrachte Gewinnanteile	1,120.466 „	88	„
Garantiefonds	34,453.690 „	50	„

Die Anstalt verteilt bereits seit dem Jahre 1912 ihre Überschüsse unter die Versicherten. Dividendenanspruch bereits nach einjährigem Versicherungsbestande.

Unbedingte Sicherheit durch den Charakter der Anstalt als eines öffentlichen Instituts geboten.

Direktion: Wien, I., Tuchlauben 8 (im Anstaltsgebäude).

TELEPHON 12142 und 21340. 14

Filialen bei den Bezirksvertretungs-Kanzleien sämtlicher 21 Bezirke Wiens.